



IEG

Leibniz-Institut für
Europäische Geschichte

Am **Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG)** in Mainz
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Stelle als
wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in 19./20. Jahrhundert
(Vergütung TV-L EG 13)

für die Dauer von fünf Jahren befristet zu besetzen.

Das IEG ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut in der Leibniz-Gemeinschaft. Es betreibt Forschungen zu den religiösen, politischen, sozialen und kulturellen Grundlagen Europas in der Neuzeit und unterhält ein internationales Stipendienprogramm (<http://www.ieg-mainz.de>).

Stellenprofil

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber führt schwerpunktmäßig ein eigenes Forschungsprojekt durch, das sich in das interdisziplinäre Forschungsprogramm des IEG zum Umgang mit Differenz im Europa der Neuzeit (ca. 1500–1990) einfügt (http://www.ieg-mainz.de/media/IEG_Forschungsprogramm_2018-2023_dt.pdf). Mit ihrem Projekt bringt sie/er sich in einen der drei Forschungsbereiche des IEG ein, die ab 2018 unter den Perspektiven »Pluralisierung und Marginalität«, »Sakralisierung und Desakralisierung« sowie »Mobilität und Grenzziehung« neu ausgerichtet werden. Dabei ist die Zusammenarbeit zwischen der Geschichtswissenschaft und den religionsbezogenen Disziplinen sowie den Digital Humanities von hoher Bedeutung.

Im Zusammenhang mit ihren/seinen eigenen Forschungen berät die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber internationale Forschungsstipendiatinnen und -stipendiaten, führt wissenschaftliche Veranstaltungen durch und beteiligt sich an der Weiterentwicklung des Forschungsprofils des IEG.

Eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung mit einschlägiger Lehrtätigkeit an einer Universität ist mit der Forschungstätigkeit am IEG vereinbar.

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichtswissenschaft
- herausragende Promotion in neuerer Geschichte
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Religionsgeschichte am IEG
- Interesse an der Anwendung digitaler Verfahren und Werkzeuge
- internationale Forschungsorientierung
- sehr gute Kenntnisse des Englischen

Ein Kernanliegen des IEG ist die Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Wissenschaft durch gezielte Förderung hochqualifizierter Nachwuchswissenschaftlerinnen. Deshalb werden Frauen besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Fragen richten Sie bitte an den Forschungskordinator des IEG, Dr. Joachim Berger (berger@ieg-mainz.de, 0049-6131-39-39370).

Bewerbungen

Ihre Bewerbung senden Sie bitte (mit CV, Zeugnissen, Verzeichnis der Publikationen und ggf. Nachweis über Drittmittelwerbungen) unter Angabe der Kenn.-Nr. **WM-UG-2017** bis zum **16.10.2017 per E-Mail** an die Personalabteilung des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (bewerbung@ieg-mainz.de); bitte fassen Sie alle Unterlagen in einem PDF zusammen.